

B 244 Ortsumgehung Wernigerode

Unterlage 19.1

Umweltverträglichkeitsstudie (UVS)

Anlage 11.1 – Fotodokumentation des UR

Auftraggeber:
Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt
Regionalbereich West
Rabanne 4
38820 Halberstadt

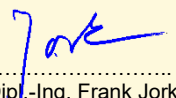
Auftragnehmer:
Daber & Kriege Halle GmbH
Freiraum + Landschaft
Walter-Hülse-Straße 9
06120 Halle (Saale)

Bearbeitungszeitraum:
Juni 2020–Januar 2022

Projektleitung:
Dipl.-Ing. Frank Jork

Fachliche Bearbeitung:
Dipl.-Ing. (FH) Martin Wende
M.Sc. Susanne Both
Dipl.-Ing. (FH) Susann Dorsch
Dipl.-Ing. Frank Jork

Technische Bearbeitung:
M.Sc. Susanne Both
Dipl.-Ing. Martin Wende
Dipl.-Ing. Susann Dorsch


.....
Dipl.-Ing. Frank Jork

Halle (Saale), der 29.08.2022



Daber & Kriege GmbH
Freiraum + Landschaft



Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	FFH-Gebiet „Zillierbach südlich Wernigerode“ (DE 4130-301) im südwestlichen UR, angrenzend an Wohnbebauung	4
Abb. 2:	Zillierbach im südwestlichen UR, teilweise befestigte Ufer	4
Abb. 3:	Blick nach Norden über Grünland/ Pferdekoppel, links im Bild Gebäude des Reiterhof „Wernigerode im Mühlental“ sowie Wohnbebauung, im Hintergrund Fenstermacherberg	5
Abb. 4:	Blick nach Nordwesten über Grünland/ Pferdekoppel, Sichtbeziehung zum Schloss Wernigerode	5
Abb. 5:	Blick nach Südwesten über Grünland/ Pferdekoppel	6
Abb. 6:	Quellbereich auf Grünland/ Pferdekoppel	6
Abb. 7:	Wohnbebauung Friederickental	7
Abb. 8:	FFH-Gebiet „Laubwaldgebiet zwischen Wernigerode und Blankenburg“ (DE 4231-301), Buchenwaldgesellschaft am Fenstermacherberg, vorhandene Wald-/ Wanderwege	7
Abb. 9:	FFH-Gebiet „Laubwaldgebiet zwischen Wernigerode und Blankenburg“ (DE 4231-301), Europäischer Fernwanderweg E11 am nördlichen Ausläufer des Fenstermacherbergs, rechts Übergang zum Gebrannten Eichental	8
Abb. 10:	FFH-Gebiet „Laubwaldgebiet zwischen Wernigerode und Blankenburg“ (DE 4231-301), Buchenwaldgesellschaft am Fenstermacherberg	8
Abb. 11:	Touristische Nutzung von Wald-/Wanderwegen am Fenstermacherberg	9
Abb. 12:	Stollen Luisental, Eingang, Fledermausquartier	9
Abb. 13:	Stollen Luisental, Ortsbesichtigung 08.01.2019	10
Abb. 14:	Larve eines Feuersalamanders, Stollen Luisental	10
Abb. 15:	Wolfsholz, südlicher Ausläufer östlich angrenzend an Gebranntes Eichental, Niederwaldrelikte	11
Abb. 16:	Wolfsholz, artenreicher Laubmischbestand	11
Abb. 17:	Erdfall/ Waldtümpel im Wolfsholz, temporäres Kleingewässer, nitrophile Stauden	12
Abb. 18:	Blickrichtung nach Süden ins Gebranntes Eichental, Mesophiles Grünland	12
Abb. 19:	Blickrichtung nach Nordwesten ins Gebranntes Eichental, Mesophiles Grünland, links im Bild Hohlweg, Habitatbereich der Haselmaus, Fledermausflugroute Transekt T11	13
Abb. 20:	Blickrichtung nach Nordosten ins Gebranntes Eichental, Mesophiles Grünland, Artenreicher Quellbereich	13
Abb. 21:	Touristisch genutzte Wegebeziehungen im unteren Bereich des Gebrannten Eichentals	14
Abb. 22:	Blick in den Hohlweg im Gebrannten Eichental, Habitatbereich Haselmaus	14
Abb. 23:	Artenreicher Quellbereich, Grünland im Gebrannten Eichental	15
Abb. 24:	Artenreicher Quellbereich, Sumpf-Schafgarbe (<i>Achillea ptarmica</i>)	15
Abb. 25:	Blick vom südlichen Rand der Tongrube Hoyer zur Horstberg-Warte, Vorbelastung durch 110-kV-Leitung und Schornstein	16
Abb. 26:	Blick in die Tongrube Hoyer	16

Abb. 27:	Wirtschaftsweg am östlichen Rand des Horstbergs, Blickrichtung Norden, alte Obstbaumallee, Fledermausflugroute Transekt T11	17
Abb. 28:	Blick vom Horstberg ins Harzvorland, Blickrichtung Nordwestlich, im Hintergrund Gehölze am Dschungel	17
Abb. 29:	Blick vom Horstberg ins Harzvorland, Blickrichtung Norden.....	18
Abb. 30:	Blick vom Horstberg ins Harzvorland, Blickrichtung Nordöstlich, im Hintergrund Biogasanlage der Agrargenossenschaft „Vorharz“ Silstedt – Benzingerode	18
Abb. 31:	FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Horstberg, Trockenrasengesellschaft	19
Abb. 32:	FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Horstberg, Echter Thymian (<i>Thymus vulgaris</i>)	19
Abb. 33:	FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Horstberg, Gold-Distel (<i>Calina vulgaris</i>)	20
Abb. 34:	Blick vom Horstberg zum Gebrannten Eichental über L 85, Blickrichtung Südosten	20
Abb. 35:	Blick vom Horstberg zum Schloss Wernigerode	21
Abb. 36:	Horstberg-Warte.....	21
Abb. 37:	Blick von der Horstberg-Warte zum Augstberg, Blickrichtung Osten	22
Abb. 38:	Blick auf den Augstberg, Blickrichtung Osten	22
Abb. 39:	FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Augstberg, Nordhang, Streuobstwiese in Zerfallsphase	23
Abb. 40:	FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Augstberg, trockener Laubmischwald.....	23
Abb. 41:	FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Augstberg, Südhang, verbuschter Trockenrasen.....	24
Abb. 42:	Blick vom Augstberg zum Horstberg, Blickrichtung Westen	24
Abb. 43:	Ufergehölze im Verlauf des Wolfsholzgrabens zwischen Horst- und Augstberg..	25
Abb. 44:	Blickrichtung Nordwest auf den Dschungel, mittig BAB 36.....	25
Abb. 45:	südlicher Teich am Dschungel	26
Abb. 46:	gesammelte Belege für das Vorkommen des Edelkrebses (<i>Astacus astacus</i>) an Angelstelle am südlichen Teich im Dschungel.....	26
Abb. 47:	Artenreiche Glatthaferwiese östlich der Teiche am Dschungel.....	27
Abb. 48:	Holtemme im UR nördlich der BAB 36, naturnahes Bachbett.....	27
Abb. 49:	Holtemme im UR nördlich der BAB 36, naturnahes Bachbett.....	28
Abb. 50:	Holtemme im UR südlich der BAB 36, Wehranlage mit Fischaufstiegsanlage.....	28



Abb. 1: FFH-Gebiet „Zillierbach südlich Wernigerode“ (DE 4130-301) im südwestlichen UR, angrenzend an Wohnbebauung



Abb. 2: Zillierbach im südwestlichen UR, teilweise befestigte Ufer



Abb. 3: Blick nach Norden über Grünland/ Pferdekoppel, links im Bild Gebäude des Reiterhof „Wernigerode im Mühlental“ sowie Wohnbebauung, im Hintergrund Fenstermacherberg



Abb. 4: Blick nach Nordwesten über Grünland/ Pferdekoppel, Sichtbeziehung zum Schloss Wernigerode



Abb. 5: Blick nach Südwesten über Grünland/ Pferdekoppel



Abb. 6: Quellbereich auf Grünland/ Pferdekoppel



Abb. 7: Wohnbebauung Friederickental



Abb. 8: FFH-Gebiet „Laubwaldgebiet zwischen Wernigerode und Blankenburg“ (DE 4231-301), Buchenwaldgesellschaft am Fenstermacherberg, vorhandene Wald-/ Wanderwege



Abb. 9: FFH-Gebiet „Laubwaldgebiet zwischen Wernigerode und Blankenburg“ (DE 4231-301), Europäischer Fernwanderweg E11 am nördlichen Ausläufer des Fenstermacherbergs, rechts Übergang zum Gebrannten Eichental



Abb. 10: FFH-Gebiet „Laubwaldgebiet zwischen Wernigerode und Blankenburg“ (DE 4231-301), Buchenwaldgesellschaft am Fenstermacherberg



Abb. 11: Touristische Nutzung von Wald-/Wanderwegen am Fenstermacherberg



Abb. 12: Stollen Luisental, Eingang, Fledermausquartier



Abb. 13: Stollen Luisental, Ortsbesichtigung 08.01.2019



Abb. 14: Larve eines Feuersalamanders, Stollen Luisental



Abb. 15: Wolfsholz, südlicher Ausläufer östlich angrenzend an Gebranntes Eichental, Niederwaldrelikte



Abb. 16: Wolfsholz, artenreicher Laubmischbestand



Abb. 17: Erdfall/ Waldtümpel im Wolfsholz, temporäres Kleingewässer, nitrophile Stauden



Abb. 18: Blickrichtung nach Süden ins Gebranntes Eichental, Mesophiles Grünland



Abb. 19: Blickrichtung nach Nordwesten ins Gebranntes Eichental, Mesophiles Grünland, links im Bild Hohlweg, Habitatbereich der Haselmaus, Fledermausflugroute Transekt T11



Abb. 20: Blickrichtung nach Nordosten ins Gebranntes Eichental, Mesophiles Grünland, Artenreicher Quellbereich



Abb. 21: Touristisch genutzte Wegebeziehungen im unteren Bereich des Gebrannten Eichentals



Abb. 22: Blick in den Hohlweg im Gebrannten Eichental, Habitatbereich Haselmaus



Abb. 23: Artenreicher Quellbereich, Grünland im Gebrannten Eichental



Abb. 24: Artenreicher Quellbereich, Sumpf-Schafgarbe (*Achillea ptarmica*)



Abb. 25: Blick vom südlichen Rand der Tongrube Hoyer zur Horstberg-Warte, Vorbelastung durch 110-kV-Leitung und Schornstein



Abb. 26: Blick in die Tongrube Hoyer



Abb. 27: Wirtschaftsweg am östlichen Rand des Horstbergs, Blickrichtung Norden, alte Obstbaumallee, Fledermausflugroute Transekt T11



Abb. 28: Blick vom Horstberg ins Harzvorland, Blickrichtung Nordwestlich, im Hintergrund Gehölze am Dschungel



Abb. 29: Blick vom Horstberg ins Harzvorland, Blickrichtung Norden



Abb. 30: Blick vom Horstberg ins Harzvorland, Blickrichtung Nordöstlich, im Hintergrund Biogasanlage der Agrargenossenschaft „Vorharz“ Silstedt – Benzingeroode



Abb. 31: FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Horstberg, Trockenrasengesellschaft



Abb. 32: FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Horstberg, Echter Thymian (*Thymus vulgaris*)



Abb. 33: FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode“ (DE 4131-301), Horstberg, Gold-Distel (*Calina vulgaris*)



Abb. 34: Blick vom Horstberg zum Gebrannten Eichental über L 85, Blickrichtung Südosten



Abb. 35: Blick vom Horstberg zum Schloss Wernigerode



Abb. 36: Horstberg-Warte



Abb. 37: Blick von der Horstberg-Warte zum Augstberg, Blickrichtung Osten



Abb. 38: Blick auf den Augstberg, Blickrichtung Osten



Abb. 39: FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingeroode“ (DE 4131-301), Augstberg, Nordhang, Streuobstwiese in Zerfallsphase



Abb. 40: FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingeroode“ (DE 4131-301), Augstberg, trockener Laubmischwald



Abb. 41: FFH-Gebietes „Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingenode“ (DE 4131-301), Augstberg, Südhang, verbuschter Trockenrasen



Abb. 42: Blick vom Augstberg zum Horstberg, Blickrichtung Westen



Abb. 43: Ufergehölze im Verlauf des Wolfsholzgrabens zwischen Horst- und Augstberg



Abb. 44: Blickrichtung Nordwest auf den Dschungel, mittig BAB 36



Abb. 45: südlicher Teich am Dschungel



Abb. 46: gesammelte Belege für das Vorkommen des Edelkrebse (Astacus astacus) an Angelstelle am südlichen Teich im Dschungel



Abb. 47: Artenreiche Glatthaferwiese östlich der Teiche am Dschungel



Abb. 48: Holtemme im UR nördlich der BAB 36, naturnahes Bachbett



Abb. 49: Holtemme im UR nördlich der BAB 36, naturnahes Bachbett



Abb. 50: Holtemme im UR südlich der BAB 36, Wehranlage mit
Fischaufstiegsanlage